

# Informationen

## Daten zur Hütte

20 Schlafplätze in Mehrbettzimmern, 40 Matratzenlager, 12 Matratzenlager im Winterraum ganzjährig geöffneten Winterlager. Duschen. Große Terrasse. Handypfang. Kategorie I.

## Öffnungszeiten

Anfang Juni bis Anfang Oktober. Winterraum vorhanden und geöffnet.

## Online-Reservierung

Buchungen sind direkt über die Online-Reservierung unter [olpererhuette.de](http://olpererhuette.de) möglich.

## Karten & Führer

**AV Karte** Zillertaler Alpen West; Blatt 35/1, 1:25 000

**AV Führer** Zillertaler Alpen; Walter Klier, Bergverlag Rother, München, 12. Auflage 2013

**Rother Wanderführer** Zillertaler Alpen mit Gerlos- und Tuxer Tal; Walter Klier, Bergverlag Rother, München, 8. Auflage 2012

## Hütten-Koordinaten

UTM (WGS84):	32T	Ost	0704218 / Nord	5213346
B/L (Lat/Lng, WGS84):	N 47° 02' 31" / E 11° 41' 18"			

## Kontakt

### Hüttenwirtsleute

Katharina und Manuel Daum  
Dornauerg 110  
A-6295 Ginzling  
Mobil: +43/(0)664/417 65 66  
[info@olpererhuette.de](mailto:info@olpererhuette.de)  
[www.olpererhuette.de](http://www.olpererhuette.de)

### Eigentümer

Sektion Neumarkt i. d. OPf. des Deutschen Alpenvereins e.V.  
Dreichlingerstraße 40  
92318 Neumarkt  
Tel.: +49/(0)9181/227 04  
Fax: +49/(0)9181/90 50 06  
[info@alpenverein-neumarkt.de](mailto:info@alpenverein-neumarkt.de)  
[www.alpenverein-neumarkt.de](http://www.alpenverein-neumarkt.de)

## Partner im Zillertal

 **Hochgebirgs-Naturpark**  
Zillertaler Alpen  
[www.naturpark-zillertal.at](http://www.naturpark-zillertal.at)

**Herausgeber der Broschüre:** Deutscher Alpenverein Sektion Neumarkt i. d. OPf., und DAV Bundesgeschäftsstelle, Ressort Öffentlichkeitsarbeit | **Bildnachweis:** Archiv der Sektion, Zillertal Tourismus GmbH, Becknaphoto | **Texte:** Sektion Neumarkt i. d. OPf. | **Redaktion:** Silvia Schmid | **Gestaltung:** Gschwendtner & Partner, [www.gschwendtner-partner.de](http://www.gschwendtner-partner.de) | **Druck:** Wünsch Druck GmbH, Ursensollen | **Auflage:** 10.000 Stück, Oktober 2019

# Interessante Touren

## Aufstiegsvarianten

### Direktanstieg:

Weg 502   
● ↗ 600 Hm; Gehzeit: 1½ Std.

### Über Neumarkter Runde:

Weg 535/502   
● ↗ 650 Hm; Gehzeit: 3½ Std.

### Über Friesberghaus:

Weg 532/526   
● ↗ 830 Hm; Gehzeit: 4½ Std.

### Über Pfitscherjoch-Haus:

Weg 524/528/502   
● ↗ 650 Hm; Gehzeit: 6 Std.

## Gipfel

**Riepenkopf** (2905 m):  
▲ (I) Aufstieg: ca. 1½ Std.

**Olperer** (3476 m):  
▲ (II) Aufstieg: 3-4 Std.

**Gefrorene Wandspitzen** (3286 m):  
▲ (II) Aufstieg: 3 Std.

**Fußstein** (3381 m):  
▲ (I-II) Aufstieg: 4 Std.

**Schrammacher** (3411 m):  
▲ (II) Aufstieg: 6 Std.

## Übergänge

■ **Geraer Hütte** (2324 m): Über Alpeiner Scharte (2957 m), Gehzeit: ca. 5 Std.

■ **Friesenberghaus** (2498 m): über Berliner Höhenweg; Gehzeit: ca. 2 Std.

■ **Furtschaglhaus** (2295 m): Über Berliner Höhenweg; Gehzeit: ca. 4 Std.

■ **Pfitscherjoch-Haus/Rif. Passo di Vizza** (2248 m): Gehzeit: ca. 4 Std.

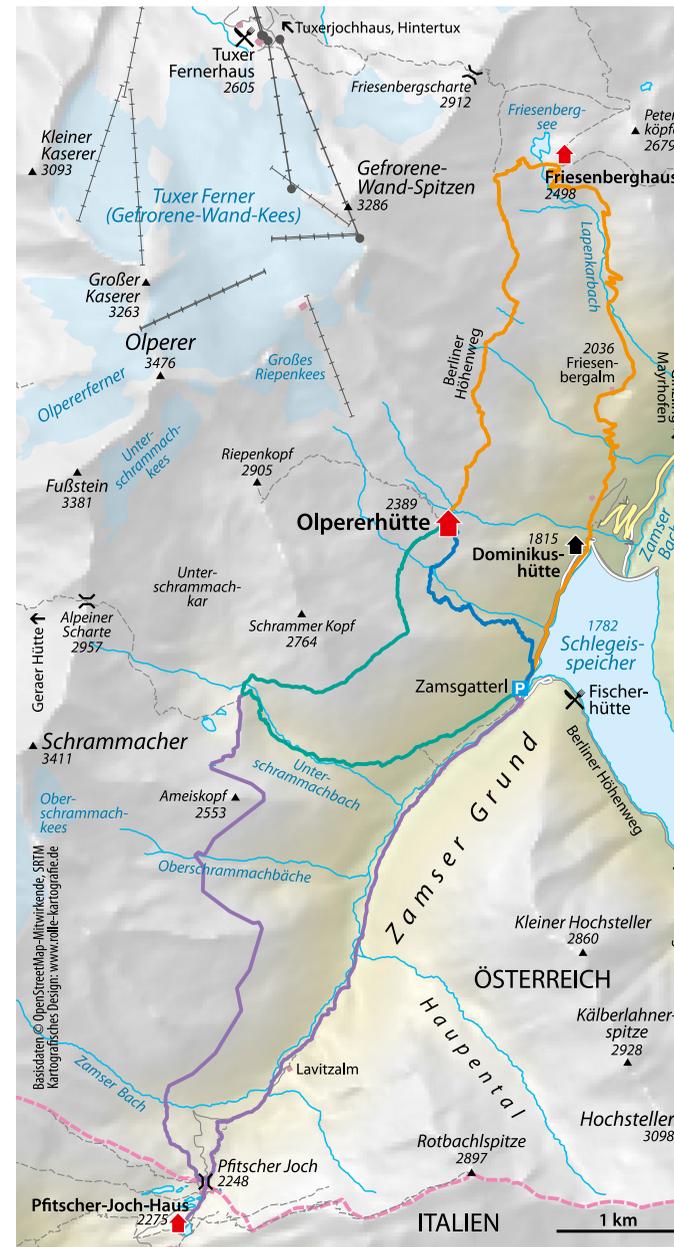
■ **Tuxerjochhaus** (2313 m): Über Friesenbergscharte (2912 m); Gehzeit: ca. 6 Std.

## Rundwanderungen

■ **Neumarkter Runde:** Anstieg vom Schlegeisspeicher zur Olpererhütte und von dort in südlicher Richtung mit nur geringen Höhenunterschieden über den herrlichen Panorama-Höhenweg, Nr. 502, mit seinem ungewöhnlich schönen Ausblick zum See und der umliegenden Berglandschaft. Durch das Unterschrammachkar, Nr. 536, zurück zum See. Gehzeit: ca. 5 Std.

■ **Peter-Habeler-Runde:** Der in sechs Tagesetappen unterteilte Höhenwanderweg wurde dem österreichischen Extrembergsteiger Peter Habeler zum 70. Geburtstag gewidmet. Der gebürtige Mayrhofener schrieb Alpingeschichte, als er 1978 gemeinsam mit Reinhold Messner ohne künstlichen Sauerstoff den Mount Everest bestieg.

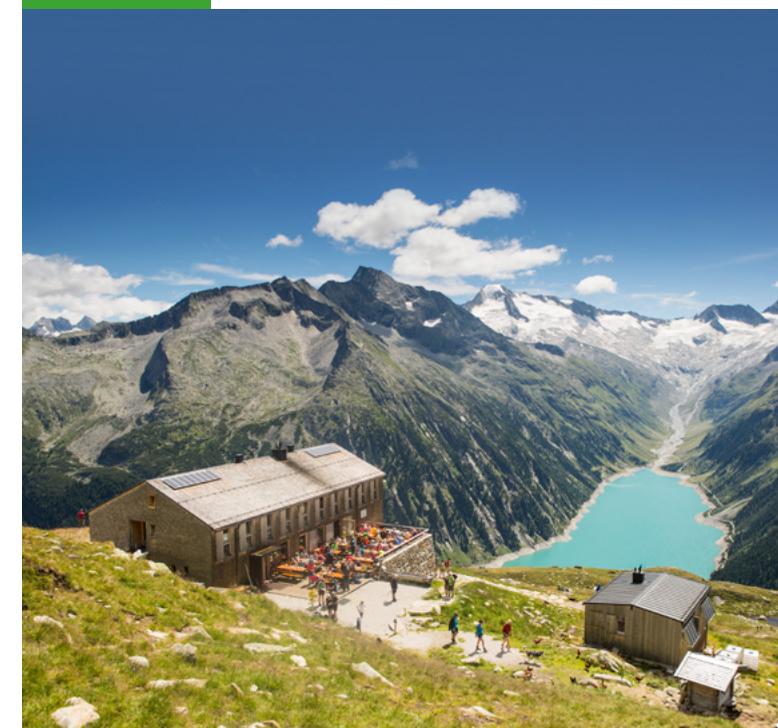
**Ziel ist die Gipfelumrundung der westlichen Zillertaler Alpen:** Olpererhütte - Pfitscherjoch-Haus - Landshuter Europahütte - Geraer Hütte - Tuxerjoch-Haus - Friesenberghaus.



■ **Zillertaler Runde | Berliner Höhenweg:** Dieser Höhenweg führt von Finkenbergr oder Ginzling zur Gamshütte - weiter zum Friesenberghaus - über unsere Olpererhütte zum Furtschaglhaus - weiter über das Schönbichler Horn zur Berliner Hütte - über die Mörchnerscharte zur Greizer Hütte - weiter über die Lapenscharte zur Kasseler Hütte und über den Siebenschnidenweg zur Edelhütte - danach erfolgt der Abstieg nach Mayrhofen.



# Alpenvereinshütten



DAV-Sektion Neumarkt i.d.OPf.

## Olpererhütte

2389 m, Zillertaler Alpen



Deutscher Alpenverein

# Unterwegs zur Hütte



## Anreise

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** Zielbahnhof ist Mayrhofen im Zillertal. Er ist mit der Zillertalbahn zu erreichen. Von dort mit dem Bus weiter zum Schlegeisspeicher.

Informationen: [www.bahn.de](http://www.bahn.de), [www.rvo-bus.de](http://www.rvo-bus.de)

**Mit dem Auto:** Von Norden kommend über Kufstein, Ausfahrt Wiesing/Zillertal nach Mayrhofen im Zillertal, weiter Richtung Ginzling, Schlegeisspeicher. Für Pkw wird ab Breitlahner Straßenmaut erhoben.

## Aufstieg

Von der Bushaltesetelle am Stausee entlang, den Riepenbach überqueren, kurz danach, am Beginn des Direktanstieges zur Olpererhütte ist eine Infotafel mit Karte zu finden.

⤴ 600 Hm; Gehzeit: 1½ Std.

## Lage

Die Olpererhütte der DAV-Sektion Neumarkt i. d. OPf. liegt in den Zillertaler Alpen auf 2389 m Höhe im Naturpark Zillertal, oberhalb des **Schlegeisspeichers** (1782 m). Aufgrund der südseitigen Lage im Riepenkar, direkt unter dem massiven **Olperer** (3476 m), dem dritthöchsten Gipfel der Zillertaler Alpen, können Besucher der Hütte den ganzen Tag die Sonne genießen. Von der Olpererhütte bietet sich eine großartige Aussicht über den See hinweg auf den Zillertaler Hauptalpenkamm mit dem Gletscherfeld des Schlegeiskees und den eisgekrönten **Gipfeln Hochfeiler** (3510 m), **Großer Mösele** (3473 m), **Hoher Weißzint** (3371 m), **Hochferner** (3473 m).

Die Olpererhütte befindet sich am Fernwanderweg 502 von München nach Venedig, auf der Zillertaler Runde, dem Berliner Höhenweg und an der Neumarkter Runde, einem im Jahre 2006 neu angelegten Panorama-Höhenweg.

# Die Olpererhütte



## Geschichte

Die 1881 durch die Sektion Prag errichtete Olpererhütte gehört zu den frühen Schutzhütten der Ostalpen. Ziel war es damals, Bergsteigern eine „bequemere“ Begehung des Olperers zu ermöglichen. Auch Touren auf den Fußstein, die Gefrorenen Wandspitzen und den Schrammacher sollten vereinfacht werden. Nach dem Kauf durch die Sektion Berlin im Jahr 1900 erhielt die Olpererhütte zusätzliche Bedeutung als Stützpunkt auf dem Berliner Höhenweg.

**1881** Errichtung einer einfachen, unbewirtschafteten Hütte von der Sektion Prag

**1900** Verkauf an die Sektion Berlin

**1931** Umbau und künftig Bewirtschaftung

**1976** Erweiterungsbau

**2004** Verkauf an die Sektion Neumarkt

**2006** Abriss der Hütte und Beginn Ersatzbau

**2008** Eröffnung der neuen, erweiterten Hütte

## Ausstattung

Die Hütte ist familienfreundlich, für Gruppen und Seminare geeignet und mit Duschen ausgestattet. In Hüttennähe befindet sich ein kleiner Klettergarten mit eingerichteten Kletterrouten (Bohrhaken).

Direkt oberhalb der Hütte führt eine Hängebrücke in Richtung Friesenberghaus. Die beeindruckende Konstruktion lädt zum Verweilen und Staunen ein. Sie ist nur 2 Gehminuten von der Hütte entfernt und allemal einen Besuch wert.



## Zu Gast auf einer Alpenvereinshütte

**Für einen angenehmen Aufenthalt sind einige Regeln zu beachten:**

- Eigenes Handtuch, Hüttenschlafsack und Hüttenschuhe benutzen.
- Wasser und Energie sparen.
- Müll vermeiden und den eigenen Abfall mit ins Tal nehmen.
- Nicht in der Hütte rauchen, im Freien Aschenbecher benutzen.
- Bitte den Aushang der Hütten- und Tarifordnung lesen und beachten.
- Bei den Preisen für Essen und Getränke bitte auch den Mehraufwand für die Versorgung im Gebirge berücksichtigen.
- Nur mit Übernachtungsbeleg besteht eine Gepäckversicherung.

## Neu in den Bergen?

Informationen und Tipps für Einsteiger: [www.alpenverein.de](http://www.alpenverein.de)

## Touren & aktuelle Bedingungen

 [alpenvereinaktiv.com](http://alpenvereinaktiv.com)